



REGLEMENT

1:32



KO - POWER CHALLENGE 2016 OPEN CLASS

Chassis:	Das Anbringen von Trimmgewichten ist erlaubt. Die Gewichte dürfen nicht außen montiert sein. Magnete sind verboten.
Karosserie:	Keine Formel oder Indicar. Keine Lexankarosserie. 3DFahrerfigur muß vorhanden sein. Die einzelnen Scheiben müssen einteilig (kein Tixo) u. durchsichtig sein. Karosserie muss , lackiert und „Klargelack“ sein (Startnummern und „Sponsorenkleber“). Die Spiegel u. der Spoiler müssen vorhanden sein. Karosserie darf verbreitert werden, Spurbreite max. 70mm. Reifen dürfen über die Karosserie stehen.
Reifen hinten:	Auf der Hinterachse sind nur Moosgummi Reifen erlaubt. Die Verwendung von Haftmittel ist verboten. Vorderreifen müssen vorhanden sein.
Lager / Getriebe:	frei wählbar
Motor:	Motor darf nicht geöffnet worden sein. „DO-DO von MB – Slot“ sowie ähnliche Motore VERBOTEN!
Bahnstrom / Start:	12 Volt / Wenn ein Fahrzeug beim 10 Sec. Ton nicht am Startplatz steht, so muss das Fahrzeug von der „Straflinie“ starten. (Spurwechsel 90 Sec. Gruppenwechsel nach jeder Spur)
Fahrzeug:	Jeder Teilnehmer darf pro Renntag (3x6Läufe) ein Auto (1:32) nennen. Nach Abnahme durch die Rennleitung und zwischen den Rennen sind jegliche Reparaturen VERBOTEN! Gebrechen am Fahrzeug während des Rennens dürfen nach Bekanntgabe bei der Rennleitung, sofort behoben werden. (Ausnahme Reifen mit Klebeband abrollen und Schleifer reinigen an der Bahn. Verlust von Spoiler oder Scheiben muß binnen 5 Runden behoben werden. Ansonsten müssen alle Fahrzeuge im Park ferme bleiben.
Startaufstellung:	Die Startaufstellung erfolgt durch Zufallsgenerator. Sind weniger Starter als die doppelte Spurzahl, so fahren in der „A“ Gruppe mehr Fahrer. Sind mehr Starter als die doppelte Spurzahl, so starten mehr Fahrer in der „B“ Gruppe. (Beispiele: 11Fahrer = B5 – A6, 13Fahrer = B7 – A6, ab 15 Fahrer wird in drei Gruppen gefahren.) Start ca. ½ Std nach Ende des NSR Rennen.
Meisterschaft:	10 Rennen über je3 Läufe. Jeder Lauf, 6Spuren x 2 Minuten nach KO System. Die 3 Läufe pro Renntag werden addiert und als ein Rennergebnis gewertet. (Punktegleichstand – bessere Platzierung -bessere Rundenzeit). Entgleiste Fahrzeuge (egal aus welchen Grund, Ausnahme Streckenposten ist Schuld an Entgleisung) müssen sofort entfernt werden und dürfen nicht mehr in die Bahn gestellt werden. In der Challenge 2016 werden alle Rennen addiert.
Punkte:	1.Platz -30, 2.Platz-29, 3.Platz-28,.....28.Platz-3, 29.Platz-2, 30.Platz-1,
Streichergebnisse:	Ab den 4 Rennen wird das schlechteste Ergebnis gestrichen, ab den 8 Rennen wird das zweitschlechteste Rennergebnis gestrichen. Das letzte Meisterschaftsrennen kann bei „nicht Anwesenheit“ nicht als Streichresultat gewertet werden. (Sinngemäße Ausnahme „höhere Gewalt“ Firmenverpflichtung Spital,.. auswertiger Urlaub), Gebutstagessen mit Mama,.... gilt nicht!
Jury:	Pro Renntag werden 2 Personen bestimmt, die dieses Reglement sinngemäß überwachen und gegebenenfalls Disqualifikationen aussprechen können.
Preisgeld:	Neben der Bahngebühr 6 € muss jeder Teilnehmer pro Renntag 2 €uro Startgebühr einbezahlen. Diese werden am Meisterschaftsende auf die ersten 10 Mitglieder (Mitglied = mind. 9 Monate ohne Unterbrechung Mitgliedschaft 2016 inkl. Dezember) als Gutscheine aufgeteilt. Bei Punktegleichstand werden die besseren Platzierungen mitgerechnet. Sollte auch dort eine Punktegleichheit sein, so ist die beste Rundenzeit zu berücksichtigen.

1.Platz 20% 2.Platz 17% 3.Platz 15% 4.Platz 12% 5.Platz 10% 6.Platz 8% 7.Platz 6% 8.Platz 5% 9.Platz 4% 10.Platz 3%